



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2020/01684**
Datum: 09.09.2020
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser:
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	30.09.2020	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zu Trockenschäden am städtischen Baumbestand

Im Jahr 2020 erleben wir den mittlerweile dritten Dürresommer in Folge. Der tagesaktuelle Dürremonitor des Helmholtz Zentrum für Umweltforschung (UFZ) zeigt für die Stadt Halle (Saale) im September 2020 weiterhin eine außergewöhnliche Dürre an. Die anhaltende Trockenheit setzt vielen Straßenbäumen sowie dem Stadtgrün zu. Die Folgen sind im Stadtbild nicht zu übersehen.

Eine Anfrage des Stadtrates Herr Andreas Scholtyssek (CDU-Fraktion) zu den Folgen der Hitze und Trockenheit im Jahr 2018 hat ergeben, dass vor zwei Jahren 268 Straßenbäume, 74 Bäume in Grünanlagen, 406 Bäume auf Friedhöfen sowie Flächen bis zu 500 Quadratmetern in der Dölauer Heide abgestorben sind.

Wir fragen:

1. Welche Trockenschäden am Baumbestand sind für das Jahr 2019 zu verzeichnen? Die Anzahl der abgestorbenen Bäume bitte aufgeschlüsselt nach den Standorten Straße, Grünanlage, Friedhof, Dölauer Heide und sonstige Waldgebiete darstellen.
2. Wie stellt sich die Altersverteilung der abgestorbenen Bäume dar? Bitte die Fallzahlen der abgestorbenen Bäume für die Jahre 2017, 2018 und 2019 jeweils aufgeschlüsselt nach folgenden Standjahren darstellen:
 - 0 – 2 Jahre
 - 3 – 5 Jahre
 - 6 – 19 Jahre
 - 20 – 49 Jahre
 - 50 – 99 Jahre
 - mehr als 100 Jahre

3. Welche Baumarten sind von der Trockenheit besonders betroffen? Bitte die Fallzahlen der abgestorbenen Bäume für die Jahre 2017, 2018 und 2019 aufgeschlüsselt nach Baumarten darstellen.

gez. Tom Wolter
Fraktionsvorsitzender



Sitzung des Stadtrates am 30.09.2020

Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zu Trockenschäden am städtischen Baumbestand

Vorlagen-Nr.: VII/2020/01684

TOP:

Antwort der Verwaltung:

- 1. Welche Trockenschäden am Baumbestand sind für das Jahr 2019 zu verzeichnen? Die Anzahl der abgestorbenen Bäume bitte aufgeschlüsselt nach den Standorten Straße, Grünanlage, Friedhof, Dölauer Heide und sonstige Waldgebiete darstellen.**

Es wurden bis zum 21. Juli 2020 Trockenschäden an 402 Straßenbäumen und 269 Bäumen in Grün- und Parkanlagen und 862 Bäume auf städtischen Friedhöfen festgestellt. In den städtischen Waldgebieten wurde bisher eine Gesamtfläche von abgestorbenen Bäumen von rund 80 Hektar erfasst.

- 2. Wie stellt sich die Altersverteilung der abgestorbenen Bäume dar? Bitte die Fallzahlen der abgestorbenen Bäume für die Jahre 2017, 2018 und 2019 jeweils aufgeschlüsselt nach folgenden Standjahren darstellen:**
 - a. 0 – 2 Jahre**
 - b. 3 – 5 Jahre**
 - c. 6 – 19 Jahre**
 - d. 20 – 49 Jahre**
 - e. 50 – 99 Jahre**
 - f. mehr als 100 Jahre**
 - g.**

Eine entsprechende Statistik ist nicht vorhanden. Es sind Jungbäume abgestorben und auch sehr alte Bäume. Eine Differenzierung des Baumbestandes in Altersgruppen ist nicht möglich.

- 3. Welche Baumarten sind von der Trockenheit besonders betroffen? Bitte die Fallzahlen der abgestorbenen Bäume für die Jahre 2017, 2018 und 2019 aufgeschlüsselt nach Baumarten darstellen.**

Eine entsprechende Statistik ist nicht vorhanden. Durch die anhaltende Trockenheit in den Jahren von 2017 bis 2019 sind Birken, Ahornbäume, Buchen, Baumhasel, Kiefern, Fichten, Lärchen, Pappeln und Robinien abgestorben.

René Rebenstorf
Beigeordneter